

SPERRFRIST: Fr, 10. Juli 2015, 20 Uhr

Preisverleihung AppArtAward 2015

Freitag, 10. Juli 2015, 20.00 Uhr, ZKM_Medientheater

115 Apps aus insgesamt 20 Ländern – der AppArtAward beweist nun auch im fünften Jahr seine internationale Präsenz und Akzeptanz als Wettbewerb für digitale Kunst durch die vielfältige, multinationale und renommierte Teilnehmerschaft. Die Preissponsoren GFT Technologies AG, CAS Software, MFG Innovationsagentur Medien- und Kreativwirtschaft und das ZKM | Karlsruhe übergeben in diesem Jahr den „Künstlerischen Innovationspreis“, den Sonderpreis „Crowd Art“, den Sonderpreis „Game Art“ sowie den Sonderpreis „Sound Art“, die jeweils mit 10.000 € dotiert sind.

Die Gewinner werden am Freitag, den 10. Juli, im ZKM im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung ausgezeichnet. Die Preisverleihung wird auf www.app-art-award.org live übertragen.

Die Ausschreibung richtete sich an KünstlerInnen, GestalterInnen und EntwicklerInnen aus aller Welt. Eine namhafte Jury, bestehend aus David Hermanns, Martin Hubschneider, Ester Petri, Stephan Schwingeler, Gaël Bertrand und Gaëtan Libertiaux, entschied über die besten Einreichungen aus dem Bereich kreativer Applikationen.

Die Einreichungen für den diesjährigen AppArtAward erfolgten aus der ganzen Welt: Belgien, China, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien, Südkorea, Libanon, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweiz, Spanien, UK, Ungarn, USA. Die Applikationen „überzeugten durch eine große Bandbreite an Themen und deren Umsetzung: Von hochkomplexen Programmierungen bis hin zu einfachen aber genialen Ideen“, so die Jury. Die Juroren konnten sich durch „die herausragende Qualität der Apps“ fast in jeder Kategorie schnell auf einen Gewinner einigen.

Der **Künstlerische Innovationspreis** geht in diesem Jahr an **Fader und Mandy Mozart für die Android-Applikation EDMT** (2015). EDMT, eine App für einen audiovisuellen, immersiven Trip, ermöglicht es den Usern, mit dem Smartphone oder Tablet zu „spielen“, um bewusstseinsweiternde Grafiken und EDM-inspirierte Klänge zu erzeugen. Verschiedene Szenarien stehen zur Auswahl, in denen spannende audiovisuelle Umgebungen entdeckt und erforscht werden können. Im Gegensatz zu den Konzepten, die traditionellen Musikinstrumenten zugrunde liegen, erlaubt EDMT die Interaktion mit Klängen auf eine dynamische und spielerische Weise. Ihr Zauber entfaltet sich, wenn zwei Sinne – das Sehvermögen und das Gehör – synchronisiert werden, um nahtlos in einer einzigen Performance zu verschmelzen.

Presseinformation

Juli 2015

AppArtAward 2015

Datum

Fr, 10. Juli 2015, 20.00 Uhr

Eintritt frei

Ort

ZKM_Medientheater

Pressekontakt

Dominika Szope

Leitung Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock

Mitarbeit Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: presse@zkm.de

www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und

Medientechnologie Karlsruhe

Lorenzstraße 19

76135 Karlsruhe

Premiumsponsor

SAP

Initiatoren

ZKM | Karlsruhe, CyberForum e.V.

Förderer

Netzwerk kreativwirtschaft

Baden-Württemberg

Medienpartner

ARTE Creative

Holo Magazine

Creative Applications Network

ka-news.de

Baden TV

Internationale Partner

Goethe Institut

Projekt im Software Cluster

Die Kunst Anwendung wird von GFT Technologies AG mit einem Preis in Höhe von 10.000 € ausgezeichnet.

Jury-Statement: „Die App vereint die verschiedensten Möglichkeiten, Klänge und Visualisierungen zu beeinflussen. Sie besitzt einen spielerischen Charakter und enthüllt durch die Interaktion mit der App immer neue akustische und visuelle Muster. Dabei basiert die Erzeugung und Beeinflussung auf versteckten bzw. schwer identifizierbaren Algorithmen und Beeinflussungsmöglichkeiten, die ein System bilden, aus dem trotzdem ein sich immer wieder veränderndes und auch kaum zu reproduzierendes Ergebnis und Ereignis entsteht. Damit knüpft die App an Ansätze der Generativen Kunst, bzw. Musik an und transportiert sie auf eine digitale Basis. Die sehr gut gelungene Verbindung von Ton- und Bildbeeinflussung zeigt damit einen universalistischen Ansatz. Der Einzug dieses Universalistischen ist ein aktueller und innovatorischer Trend, der die Jury überzeugte.“

<https://vimeo.com/tag:edmt+app>

Den **Sonderpreis Crowd Art** in Höhe von 10.000 € erhält **Michael Volkmer von Scholz & Volkmer für die iOS-Applikation *Radwende*** (2014). Im Test des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs hat Wiesbaden als die fahrradunfreundlichste Stadt Deutschlands abgeschlossen. Ursache dafür ist nicht nur die fahrradfeindliche Infrastruktur, sondern auch die fehlende Lobby für RadfahrerInnen. Scholz & Volkmer entwickelte eine App, die Radfahrstrecken in Wiesbaden sichtbar macht, indem sie die mit dem Rad gefahrenen Strecken dokumentiert und daraus eine Stadtkarte generiert. Die Karte als plakative Darstellung des Radverkehrs in Echtzeit zeigt, an welchen Passagen Radwege benötigt werden und kann als Planungsgrundlage für die Fahrradinfrastruktur Wiesbadens dienen. Damit kann Radwende auf die Verkehrsgestaltung der Stadt Einfluss nehmen. Parallel zu der App wurde im Landesmuseum Wiesbaden eine Zeichenmaschine ausgestellt, die ebenfalls die gefahrenen Strecken nachzeichnete. Die abstrakte Visualisierung erinnert so permanent und öffentlich an die oft übersehenen Zweiradfahrer; die Radwende App kombiniert Bürgerpetition, Kunst und Klimaschutz.

Ausgezeichnet wird die Applikation von CAS Software mit einem Preisgeld in Höhe von 10.000 €.

Jury-Statement: „Radwende ist eine App, die sich mit einem konkreten Missstand beschäftigt. Die Unterrepräsentation der Bedürfnisse von Radfahrern in der Stadt. Mit der App kann jeder User seine tatsächlichen Routen durch die Stadt tracken und mit den Daten von anderen Nutzern zu einer Karte zusammenfügen, die als Ergebnis die von Radfahrern meist genutzten Wege in einer Stadt erkennen lässt.

Die getrackten Bewegungen der Nutzer werden aber auch täglich analog durch einen Zeichencomputer während des Erhebungszeitraumes auf eine Leinwand übertragen. Die App bietet damit auch eine Schnittstelle zwischen

Presseinformation

Juli 2015

AppArtAward 2015

Datum

Fr, 10. Juli 2015, 20.00 Uhr

Eintritt frei

Ort

ZKM_Medientheater

Pressekontakt

Dominika Szope

Leitung Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock

Mitarbeit Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: presse@zkm.de

www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und

Medientechnologie Karlsruhe

Lorenzstraße 19

76135 Karlsruhe

Premiumsponsor

SAP

Initiatoren

ZKM | Karlsruhe, CyberForum e.V.

Förderer

Netzwerk kreativwirtschaft

Baden-Württemberg

Medienpartner

ARTE Creative

Holo Magazine

Creative Applications Network

ka-news.de

Baden TV

Internationale Partner

Goethe Institut

Projekt im Software Cluster

Virtualität und echtem Medium, dem klassischen Bild. Während die App zudem selber nicht künstlerisches oder spielerisches Handeln direkt anregt, wird aber durch das alltägliche Handeln trotzdem ein Kunstwerk produziert, das von den Nutzern gemeinsam geschaffen wird.“

<https://vimeo.com/97427566>

Der diesjährige **Sonderpreis Game Art** in Höhe von 10.000 € geht an **Philipp Stollenmayer für die iOS-App *Sometimes You Die*** (2014).

Die App scheint zunächst eine einfache Jump-and-Run-Applikation zu sein. Doch anstelle einer begrenzten Anzahl von Leben, stehen unendliche viele zur Verfügung. Die Kollision mit den Hindernissen oder das Verfehlen des Weges führt zum Tod des Akteurs, der Spielstein bleibt an Ort und Stelle liegen, ein neuer wird generiert. Ein Teil der Hindernisse lässt sich nur überwinden, indem die als unbelebte Materie liegengebliebenen Spielsteine zu Treppen aufgeschichtet werden, während im Hintergrund ein zynischer Text das Geschehen kommentiert. Der Tod wird in Kauf genommen, um den Weg und das Spiel fortsetzen zu können – allein Ziel und Ausgang bleiben ungewiss.

Ausgezeichnet wird die Applikation von MFG Innovationsagentur Medien- und Kreativwirtschaft mit einem Preisgeld in Höhe von 10.000 €.

Jury-Statement: „Das Spiel fördert die bewusste Wahrnehmung von Spielen und die Reflektion der Rolle des Spielers. Der Spieler findet sich in diesem Spiel in einer grafisch simplen Spielumgebung wieder, die an die ersten Computerspiele aus dem Jump’n Run Genre der späten 1980er und frühen 1990er Jahren erinnert. Die Spielfigur vor dem Sterben zu bewahren ist in diesem Spiel nicht die zielführende Strategie, wie so oft üblich. In diesem Spiel werden die nicht mehr spielbaren Spielfiguren zu wichtigen Helfern, um die einzelnen Level zu durchlaufen. Erwartungshaltungen und Spielstrategien werden durch Veränderungen der Spielmechanismen und Einblendungen tiefgründiger Gedanken gebrochen. Die Kohärenz von Idee, Umsetzung und Performance überzeugte die Jury, dieses innovative und reflektierte Spiel zum Gewinner der Kategorie Game Art des AppArtAward 2015 zu küren.“

<https://youtu.be/o1Fu8GOKGes>

Mit dem **Sonderpreis Sound Art** in Höhe von 10.000 € wird in diesem Jahr **Chris Carlson für die iOS-Applikation *Borderlands Granular*** (2015) ausgezeichnet. *Borderlands Granular* ist ein futuristisches Musikinstrument, um Klänge mittels der sogenannten Granularsynthese zu erforschen, fassbar zu machen und zu transformieren. Bei dieser Technik werden kleine Klangfragmente, die sogenannten Grains, übereinandergelegt, um komplexe und sich ständig weiterentwickelnde Timbres und Texturen zu erzeugen. Die Software ermöglicht eine flexible Improvisation in Echtzeit und ist eigens dazu angelegt, die Interaktion mit Klangmaterial zu unterstützen. Die User

Presseinformation

Juli 2015

AppArtAward 2015

Datum

Fr, 10. Juli 2015, 20.00 Uhr

Eintritt frei

Ort

ZKM_Medientheater

Pressekontakt

Dominika Szope

Leitung Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock

Mitarbeit Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: presse@zkm.de

www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medientechnologie Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Premiumsponsor

SAP

Initiatoren

ZKM | Karlsruhe, CyberForum e.V.

Förderer

Netzwerk kreativwirtschaft

Baden-Württemberg

Medienpartner

ARTE Creative

Holo Magazine

Creative Applications Network

ka-news.de

Baden TV

Internationale Partner

Goethe Institut

Projekt im Software Cluster

werden hier als KlangorganisatorInnen betrachtet, die gleichzeitig in die Rolle von KuratorInnen, PerformerInnen und ZuhörerInnen schlüpfen. Über Buttons und Regler werden besonders die Interaktion durch Gesten und das visuelle Feedback hervorgehoben, um die AnwenderInnen zu einer skulpturalen und räumlichen Herangehensweise zu animieren. Gruppen pulsierender Grains werden erzeugt und per Drag-and-drop in einer Landschaft aus größenveränderbaren Audiodateien verteilt, um die Wellenformen unter den eigenen Fingerspitzen dynamisch und polyphon zu sampeln. Der eingebaute Beschleunigungsmesser des iPads kann darüber hinaus verwendet werden, um Klänge mithilfe der Schwerkraft zu formen.

Die Kunstanwendung wird vom ZKM mit einem Preis in Höhe von 10.000 € ausgezeichnet.

Jury Statement: „Borderlands Granular ist eine umfassende Plattform zur Bearbeitung von Klang und Ton im App-Format. Sie zeichnet sich neben ihrem wohlgedachten und sehr gut umgesetzten Design vor allem dadurch aus, dass dem User die Möglichkeit geboten wird, eigene Sounds zu importieren, und in diesen unterschiedliche Fragmente individuell in Echt-Zeit zu modulieren. Modulationen können einerseits über eine Vielzahl einstellbarer Parameter oder durch das Bewegen des mobilen Endgeräts selbst, vorgenommen werden. Selbstgeformte Sounds und Konfiguration können abgespeichert und wieder exportiert werden. Der User bekommt mit dieser App ein Werkzeug in die Hand, das als Instrument, Editor oder experimentelles Abspielgerät genutzt werden kann.“

<https://vimeo.com/49586854>

Seit 2011 vergibt das ZKM mit Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft den weltweit ersten AppArtAward. Prämiert werden die besten Kunstwerke im App-Format, die sich als avancierte künstlerische Softwarelösungen auszeichnen. Mit den Sonderpreis-Kategorien – in diesem Jahr „Crowd Art“, „Game Art“ und „Sound Art“ orientiert sich der AppArtAward an aktuellen Entwicklungen innerhalb der Neuen Medien.

Presseinformation

Juli 2015

AppArtAward 2015

Datum

Fr, 10. Juli 2015, 20.00 Uhr

Eintritt frei

Ort

ZKM_Medientheater

Pressekontakt

Dominika Szope

Leitung Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock

Mitarbeit Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: presse@zkm.de

www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und

Medientechnologie Karlsruhe

Lorenzstraße 19

76135 Karlsruhe

Premiumsponsor

SAP

Initiatoren

ZKM | Karlsruhe, CyberForum e.V.

Förderer

Netzwerk kreativwirtschaft

Baden-Württemberg

Medienpartner

ARTE Creative

Holo Magazine

Creative Applications Network

ka-news.de

Baden TV

Internationale Partner

Goethe Institut

Projekt im Software Cluster

//// ANNEX

EDMT

Fader lebt und arbeitet in Los Angeles. Der Multimediakünstler arbeitet in verschiedenen Disziplinen. Von Video-Mapping und generativer Animation über Musikvideos und Bühnenbilder bis hin zu Kunstinstallationen: Seine Werke haben rund um die Welt ein breites Publikum gefunden. Er ist Absolvent des Studiengangs Animation am Art Center im kalifornischen Pasadena und hat sich im Anschluss als Autodidakt das nötige Wissen erworben, um Programmcodes für seine Audio/Video-Performances selbst schreiben zu können.

Mandy Mozart ist ein in Berlin beheimatetes, technisches Wunderkind. Bekannt wurde Mandy Mozart insbesondere wegen seiner in Zusammenarbeit mit dem New-Age-Techno-Orchester Cindy Sizer, mit dem er bei der Fusion, einem Festival für elektronische Musik, seine improvisierten Kompositionen aufführte. Auch wegen seiner Cembalokompositionen für A+V (mit Kapellmeister Fader), als erster Acid-House-Boyband-Ministerpräsident der Welt sowie mit der Band Loucy Louder konnte er bereits Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Seit 2006 ist er Mitglied des Open-Source-Labels Shalom Salon, das er mitbegründet hat.

Radwende

Michael Volkmer, geb. 1965, ist Inhaber und Geschäftsführer von Scholz & Volkmer. Nach seiner Ausbildung zum Fotografen studierte er an der FH Wiesbaden Kommunikationsdesign. 1994 gründete er in Wiesbaden die Kreativagentur für digitale Markenführung, die heute zu einer der größten, inhabergeführten Agenturen im digitalen Markt zählt. Neben den Bereichen Kundenberatung und Unternehmenskultur verantwortet er die strategische Weiterentwicklung der Agentur. Dabei wird dem Thema „nachhaltiges Leben und Arbeiten“ besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Sometimes You Die

Philipp Stollenmayer, geboren 1991, lebt und arbeitet in Riedstadt, Deutschland. Seit 2011 studiert er an der Hochschule Mannheim im Studiengang Communication Design.

Borderlands Granular

Chris Carlson, geboren 1983, lebt in Portland, USA. Er absolvierte seinen Master am Center for Computer Research in Music and Acoustics der Stanford University sowie einen Bachelor of Science in Physik an der James Madison University. Er entwirft und schafft expressive Interfaces, die Menschen

Presseinformation

Juli 2015

AppArtAward 2015

Datum

Fr, 10. Juli 2015, 20.00 Uhr

Eintritt frei

Ort

ZKM_Medientheater

Pressekontakt

Dominika Szope

Leitung Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock

Mitarbeit Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: presse@zkm.de

www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und

Medientechnologie Karlsruhe

Lorenzstraße 19

76135 Karlsruhe

Premiumsponsor

SAP

Initiatoren

ZKM | Karlsruhe, CyberForum e.V.

Förderer

Netzwerk kreativwirtschaft

Baden-Württemberg

Medienpartner

ARTE Creative

Holo Magazine

Creative Applications Network

ka-news.de

Baden TV

Internationale Partner

Goethe Institut

Projekt im Software Cluster

in die Lage versetzen, Klang, Licht und Raum zu erforschen und zu transformieren. Carlsons Werke schöpfen aus einem reichen Erfahrungsschatz in den Bereichen Audio Computing und Physical Computing. Sie zielen darauf ab, andere zu eigenen Schöpfungen zu inspirieren.

Presseinformation

Juli 2015

AppArtAward 2015

Datum

Fr, 10. Juli 2015, 20.00 Uhr

Eintritt frei

Ort

ZKM_Medientheater

Pressekontakt

Dominika Szope

Leitung Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock

Mitarbeit Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: presse@zkm.de

www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und

Medientechnologie Karlsruhe

Lorenzstraße 19

76135 Karlsruhe

Premiumsponsor

SAP

Initiatoren

ZKM | Karlsruhe, CyberForum e.V.

Förderer

Netzwerk kreativwirtschaft

Baden-Württemberg

Medienpartner

ARTE Creative

Holo Magazine

Creative Applications Network

ka-news.de

Baden TV

Internationale Partner

Goethe Institut

Projekt im Software Cluster